

Inhalt

Vorwort	7
Der Ursulazyklus aus St. Ursula in Köln	
Überlegungen zu Funktion und Standort	
Pavla Ralcheva	11
Die Stiftungen der Kölner Familie Hirtz in St. Ursula als Ausdruck von sozialem Rang und Ritterbürtigkeit	
Markus Jansen	39
Bürger im Frauenstift	
Zur Manifestation außerkonventualer Personen in der spätmittelalterlichen Sakraltopografie des Langhauses von St. Maria im Kapitol zu Köln	
Klaus Gereon Beuckers	65
Gestiftete Glasmalerei	
Jakob von Brügge, seine Familie und der Kreuzgang der Kölner Frauenstiftskirche St. Cäcilien	
Julia Noll	97
Gebete und Gesänge im <i>Liber precum</i> und <i>Liber Ordinarius</i>	
Zur Bedeutung der Hildesheimer Dompatrizinien für das spätmittelalterliche Chorfrauenstift Heiningen	
Jörg Bölling	123

**Die Windesheimer Reform im Frauenstift Fischbeck
und ihre Auswirkungen auf das Musikleben (1450–1496)**

Achim Bonk 139

„mit sticken budele zo machen ind der gelych sachen“

Überlegungen zur spätmittelalterlichen textilen Ausstattung des Stiftes
St. Ursula in Köln – eine Annäherung

Gudrun Sporbeck 167

Nadel, Faden, Pergament

Textile Anteile in Manuskripten des Mittelalters und der Frühen Neuzeit

Maria Schaller 191

Werkstattbericht aus der Stiftskirche St. Servatii in Quedlinburg

Linda Herbst 225

Neue Forschungen zum Frauenstift Vreden

Volker Tschuschke 229

Bildnachweise 237